

Firmenrechnungen:

Los 0400 Ausruf: 16 €
Münster, 1911: L. Stroetmann, Kaffeerösterei

Abb. eines Lagerhauses mit Kutsche in der Stadt und eine im Hafengebiet. Schutzmarke, "SIROCCO". Vignette mit Küstenabbildung. Zweig einer Kaffeepflanze. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 23x29,5. (E023)



Los 0401 Ausruf: 16 €
Münster, 1905: Carl Herbermann & Bergmann, Kolonialwaren, Samenhandlung

Gedruckt auf rosefarbigem Papier. Abb. der Häuser im Stadtgebiet. Florale Elemente. Knickfalten. Format: 22,5x29. (E023)



Los 0402 Ausruf: 13 €
Neheim, 1911: Cöppius-Schulte & Bongard, Lampen- und Laternen-Fabrik

Abb. der Fabrikanlage. Knickfalten, Abheftlochung. Format: 22x28,5. (E041)



Los 0403 Ausruf: 14 €
Neheim, 1911: M. Westermann & Co., Metallwarenfabrik

Abb. der Fabrikanlage in hügeliger Umgebung. Im Hintergrund die Ruhr. Florale Elemente. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x29. (E041)



Los 0404 Ausruf: 14 €
Nordwalde/Westf., 1907: C. & F. Fraling, Leinenweberei

Abb. der großen Fabrikanlage mit zwei Herrenhäusern, Gartenlandschaft. Knickfalte, Abheftlochung. Format: 22x29. (E012)



Los 0405 Ausruf: 12 €
Nürnberg, 1937: J.S. Staedtler, Bleistiftfabrik

Schematische Abb. der Fabrikanlage, Schutzmarke, Markenname MARS. Gegründet 1662. Knickfalten. Format: 21x29,5. (E005)



Los 0406 Ausruf: 34 €
Oberwinter/Rolandseck, 1887: G. Lauffs Weinhandlung

Tolle Vignette mit Abb. des Weinguts direkt am Rhein. Schiff mit Fässern, ebenso Kutsche. Dazu zwei Abbildungen von Oberwinter und Rolandseck. Alles verbunden mit Weinreben. Kleine Fehlstelle links oben, leicht fleckig. Kleine Abheftlochungen, Knickfalte. Format: 22x28. (E003)



Los 0407 Ausruf: 13 €
Offenbach, 1925: Mayer & Schmidt Schleifmaschinen und Schmirgel-Werke AG

Abb. der beiden Werke in Offenbach und Rheinfelden. Knickfalten, Abheftlochung. Format: 22,5x28. (E005)



Los 0408 Ausruf: 14 €
Ohligs/Solingen, 1905: Welcker & Kahle, Stahlwaren

Fabrikabbildung mit Ladeszene vor Stadtsilhouette. Florale Elemente. Fabrikmarke WELKH. Kleine Abheftlochungen, Knickfalten. Format: 22,5x29. (E011)



Los 0409 Ausruf: 15 €
Oschersleben, 1906: Hermann Schneider, Eisenwaren, landw. Bedarfartikel

Darstellung von unzähligen Bedarfsartikeln. Abheftlochung. Oben Klebereste. Knickfalten. Format: 23x29. (E012)



Los 0410 Ausruf: 15 €
Osnabrück, 1920: Osnabrücker Bettfedernfabrik vorm. Edmund Grosskopf Grosskopf

Fabrikabbildung vor Stadtsilhouette. Dampfsegelschiff als Logo für Ex- und Import. Schwan auf Seerosenteich. Knickfalten. Format: 22x28. (E021)



Los 0411 Ausruf: 12 €
Osterode, 1899: Karl Keidel, Seifenfabrik

Verdienstmedaille, Produktlistung; reiche Verzierungen. Kleine Abheftlochungen. Knickfalten. Format: 22x28. (E011)



Los 0412 Ausruf: 11 €
Perleberg, 1931: Nürnberg & Gieseke, Chemische Fabrik und Mostrich Fabrik

Zwei Medaillen und Schutzmarke der 1876 gegründeten Firma. Fehlstellen am linken Rand. Format: 21x29,5. (E040)



Los 0413 Ausruf: 31 €
Peterswaldau/Schlesien, 1869: G. Dierig, Getreidemühle

Firmenabbildung in reich verzierter Vignette. Knickfalten. Format: 23x28. (E021)



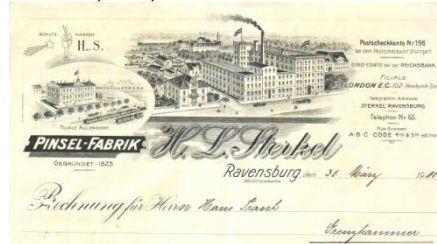
Los 0418 Ausruf: 17 €
Radeberg, 1907: Emil Heuer, Stellmacher, Kutschenbau

Abb. einer Kutsche, zahlreiche Medaillen, florale Elemente mit Verzierungen. Knickfalten. Format: 22x28. (E021)



Los 0419 Ausruf: 14 €
Ravensburg, 1910: H.L. Sterkel, Pinselfabrik

Abb. des großen Fabrikgebäudes und der Filiale in Aulendorf der 1823 gegründeten Firma. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x29,5. (E016)



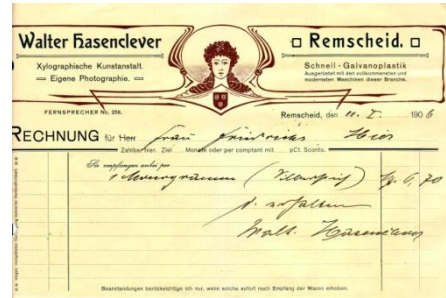
Los 0420 Ausruf: 14 €
Remscheid, 1925: Picard & Wiesner, Sägen und Hobelmesser

Abb. des Geschäftshauses und zahlreicher gefertigter Werkzeuge. Abheftlochung, Knickfalten mit kleinen Einrissen rechts und links. Format: 22x28. (E003)



Los 0421 Ausruf: 15 €
Remscheid, 1906: Walter Hasenclever, Kunstanstalt

Abb. Kopf mit Verzierungen im reinsten Jugendstil. Abheftlochung, Knickfalte. Format: 23x14,5. (E041)



Los 0422 Ausruf: 14 €
Remscheid, 1905: Hermann Krumm, Buchdruckerei

Abb. Firmenlogo und Pflanze im Jugendstil. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x28,5. (E041)



Los 0423 Ausruf: 12 €
Remscheid, 1908: Alexanderwerk A. von der Nahmer AG, Stahl- und Eisenwaren

Abb. der großen Fabrikanlage und des Zweigwerkes in Berlin. Firmenlogo mit floralen Elementen. Knickfalte, Abheftlochung. Linker Rand etwas ungleichmäßig mit kleinem Einriss. Papier etwas wellig. Format: 22x28. (E041)



Los 0424 Ausruf: 15 €
Reutlingen, 1908: Schirm & Mittler, Baumwollbuntweberei

Abb. der Fabrikanlage, Medaillen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x28,5. (E021)



Los 0425 Ausruf: 16 €
Reutlingen, 1912: Ensslin & Laiblin's Verlagsbuchhandlung

Abb. der Druckerei vor Ausläufern der Schwäbischen Alb (Achalm). Medaillen, Schutzmarke, Eule als Buchdruckersymbol. Verzierungen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x29,5. (E021)

Los 0414 Ausruf: 14 €
Plauen, 1914: Modes & Zahn, Maschinenstickerei

Abb. des Geschäftshauses mit Straßenszene. Florale Elemente, Verzierungen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 23x29. (E12)



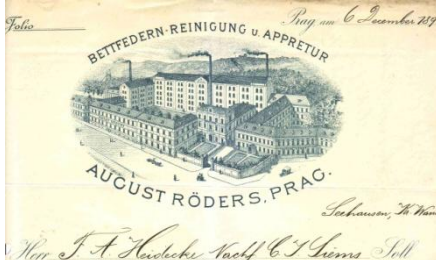
Los 0415 Ausruf: 14 €
Porz-Urbach/Köln, 1915: Otto Giess & Schmitz GmbH, Syrup-Raffinerie

Abb. der Fabrikanlage in ländlicher Umgebung. Schutzmarke, Zierelemente. Knickfalten. Format: 22x28. (E008)



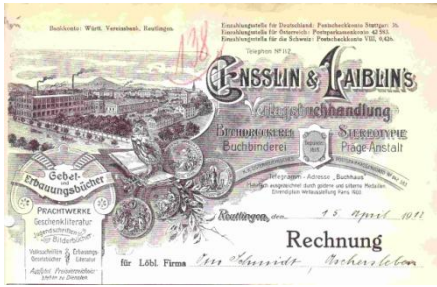
Los 0416 Ausruf: 18 €
Prag, 1894: August Röders, Bettfedernreinigung, Appretur

Abb. des großen Betriebsgeländes. Knickfalten, Abheftlochung. Format: 23x29,5. (E012)



Los 0417 Ausruf: 17 €
Plüderhausen, 1898: J.F. Schüle, Nudelfabriken

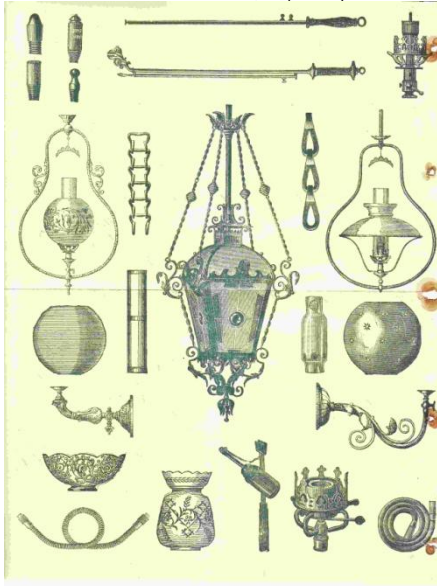
Abb. der Eiernudel- und der Maccaronifabrik. Schutzmarke mit Huhn. Florale Elemente. Knickfalten. Format: 22x29. (E021)



Los 0426 Ausruf: 15 €
Rheine, 1908: Hch. Kettelhack, Weberei
 Abb. der beiden Fabrikanlagen. Florale Elemente. Kleine Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x29. (E023)



Los 0427 Ausruf: 20 €
Rheine, 1912: A. Brickwedde & Comp., Maschinengeschäft
 Reich verzierte Darstellung mit floralen Elementen und Medaille. Rückseite komplett mit Artikeln der Firma. Kleine Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x28,5. (E023)



Los 0428 Ausruf: 13 €
Rosswein, 1925: Adolf Heller Schuhwarenfabrik
 Fabrikanlage, im Hintergrund Parkanlage mit Wohnbebauung. Abheftlochung, Knickfalten. Papier wellig. Format: 22,5x28,5. (E011)



Los 0429 Ausruf: 16 €
Rüdesheim, 1921: Asbach & Co., Weinbrennereien

Abb. der alten Fabrikanlage am Rheinufer mit regem Schiffs- und Bahnverkehr. Stadtsilhouette und Niederwalddenkmal. Tintenschrift leicht verlaufen. Knickfalten, Abheftlochung. Format: 22x28,5. (E005)



Los 0430 Ausruf: 22 €
Ruhla, 1885: Thiel & Bardenheuer, Metallwarenfabrik
 Abb. der Fabrikanlage mit Straßen- und Ladeszene. Zierrahmen. Listung von weiteren Produkten. Kleine Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x27,5. (E013)



Los 0431 Ausruf: 12 €
Russdorf/Oberfrohna, 1934: Welker & Söhne Strumpffabrik
 Abb. der Fabrikanlage, Schutzmarke, Medaillen und Vertreterkarte mit Widmung an die Firma 'Hoselmann' in Duisburg. Knickfalte. Format: 21x29,5. (E005)



Los 0432 Ausruf: 14 €
Saalfeld, 1912: Karl Stöckigt, Buch- u. Steindruck, Lithoanstalt
 Grafisch hübsch gestalteter Briefkopf in Farbe. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x29. (E021)



Los 0433 Ausruf: 15 €
Schönebeck/Elbe, 1917: Georg Jos. Scheuer, Export-Kaffee, Surrogatfabrik
 Abb. der beiden Produktionsstandorte in Schönebeck und Fürth. Große Schutzmarke. Firma 1812 gegründet. Knickfalten. Format: 22x27,5. (E011)



Los 0434 Ausruf: 15 €
Schweidnitz, 1905: Hugo Roithner & Co., Sportartikelfabrik
 Abb. der großen Fabrikanlage, zahlreiche Medaillen. Abheftlochung. Knickfalten. Format: 22x28,5. (E012)



Los 0435 Ausruf: 15 €
Spandau, 1904: Steinhoff & Degenhardt, Künstliche Blumen
 Gedruckt in grün. Firmenabbildung mit Schutzmarke. Zahlreiche Verzierungen. Gedruckt auf dünnem Papier. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x29. (E021)



Los 0436 Ausruf: 12 €
Stuttgart, 1929: Wilh. Bleyle, Strickwaren
 Abb. der fünf Produktionsstätten in Stuttgart, Ludwigsburg und Brackenheim. Schutzmarke. Abheftlochungen, Knickfalten. Format: 21x29,5. (E005)



Los 0437 Ausruf: 15 €
Stuttgart, 1908: L. Joseph & Co., Gärtenweberei
 Abb. der drei Produktionsstätten in Stuttgart und Uchingen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x29. (E021)



Los 0438 Ausruf: 16 €
Sürth bei Köln, 1898: Sürther Maschinen Fabrik
 Ebenfalls Eisen- und Messinggießerei. Abb. der Fabrikanlage am Rhein mit regem Schiffsverkehr. Fabrikmarke. Kleine Abheftlochungen. Knickfalte. Format: 22,5x28,5. (E008)



Los 0439 Ausruf: 12 €
Tangermünde, 1937: Zuckerraffinerie Fr. Meyers Söhne AG
 Farbiges Prägelogo im Golddruck. Knickfalten. Format: 21x29,5. (E011)



Los 0440 Ausruf: 13 €
Tann, 1911: Tanner Möbelindustrie-Werke Wilhelm Roeser
 Abb. der drei Produktionsstätten. Spezialität Schlafzimmer und Küchenmöbel. Zeugnis mit kleineren Seiteneinrissen. Format: 22x28,5. (E013)



Los 0441 Ausruf: 35 €
Triberg/Schwarzwald, 1888: Gebrüder Siedle, Gießerei, Massenfabrikation – 2 Rechnungen
 Äußerst dekorative Abb. der Firma an Flusslauf in waldreichem Bergland. Kleine Abheftlochungen. Knickfalten. Format: 22x28. Teils durch Licht etwas gefärbt. (E013)



Los 0442 Ausruf: 32 €
Ulm, 1926-33: Mayer's Hutfabrik GmbH – LOT – 3 Papiere
 Unterschiedliche Köpfe mit Abb. der 1800 gegründeten Firma. Abheftlochungen, Knickfalten. Formate: ca. 22x29. (E011)



Los 0443 Ausruf: 17 €
Vreden, 1897: Gebr. Reerink, Ledertreibriemen
 Abb. der Fabrikanlage in ländlicher Umgebung sowie des Herrenhauses. Florale Elemente. Kleine Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x29. (E021)



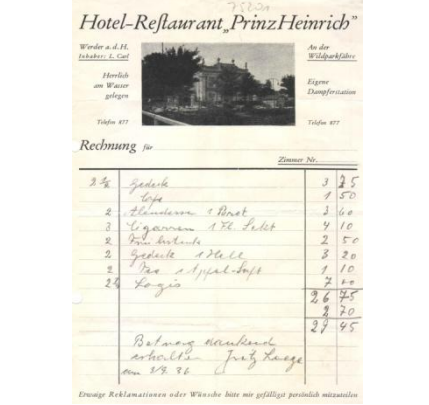
Los 0444 Ausruf: 16 €
Wachenheim, 1899: Sektkellerei Wachenheim AG
 Abb. der Gemeinde und des Weingutes inmitten von Weinbergen. Reben als florale Elemente. Knickfalten. Format: 22x28,5. (E021)



Los 0445 Ausruf: 12 €
Wald, 1913: Robert Krups, Waagen, Gewichte, Hauswirtschaftliche Maschinen
 Fabrikabbildung der 1846 gegründeten Firma. Knickfalten. Format: 22x29. (E011)



Los 0446 Ausruf: 10 €
Werder a.d.H., 1936: Hotel-Restaurant „Prinz Heinrich“
 Mit Hotelfoto. Abheftlochungen, Knickfalte. Format: 14,5x22,5. (E005)



Los 0447 Ausruf: 15 €
Weimar, 1904: Schuh-, Leder- & Gummi-Co. GmbH
 Abb. der Fabrik vor Stadtsilhouette. Jugendstilverzierungen. Knickfalten. Format: 22,5x28,5. (E021)



Los 0448 Ausruf: 13 €
Wien, 1933: Ludwig Filipi, Schlossermeister
 Zwei Arbeiter am Amboss sowie ein geschmiedeter Gegenstand. Knickfalten. Saldierungskupon. Format: 15,5x30. (E016)



Los 0449 Ausruf: 15 €
Worms, 1903: Chemische Fabriken u. Asphaltwerke AG
 Abb. der großen Fabrikanlage; Schutzmarke, florale Elemente. Knickfalte. Format: 22x28,5. (E011)



Los 0450 Ausruf: 29 €
Worms, 1932-38: J. Langenbach & Söhne Nachf. GmbH, Weingroßhandel und Sektkellerei – LOT – 3 Papiere
 Unterschiedliche Köpfe. Gegründet 1852. Warenzeichen Nibelungenkrone. Abheftlochungen, Knickfalten. Formate: 21x29,5. (E011)



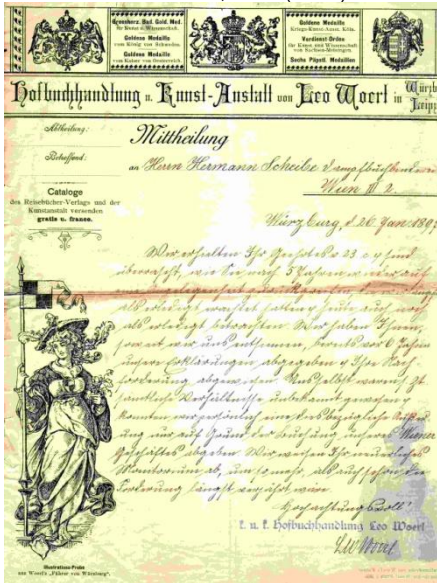
Los 0451 Ausruf: 15 €
Worms, 1905: Rheinische Hobel- & Sägewerke
 Abb. der beiden Fabrikteile, jeweils mit großen Lagerflächen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x29. (E021)



Los 0452 Ausruf: 22 €
Wülfrath, 1911: Gebr. Tiefenthal, Schloss- und Schlüsselfabrik - 2 Papiere
 Gegründet 1816. Abb. der frei Produktionsstätten. Schutzmarke und Medaillen. Knickfalten, einmal mit Einriss. Formate: 22x29. (E041)



Los 0453 Ausruf: 20 €
Würzburg/Leipzig, 1897: Leo Woerl, Hofbuchhandlung
 Kopf mit drei Wappen. Vorder- und Rückseite mit Illustration aus zwei Führern der Buchhandlung. Linker Rand wellig. Knickfalten. Format: 22,5x29. (E023)



Los 0454 Ausruf: 14 €
Zeit, 1904: Ed. Pfeiffer, Kinderwagenfabrik
 Gegründet 1862; abgebildet ist der Neubau von 1898 großer Gleisanlage und zahlreichen Waggonen sowie Zug. Florale Elemente, Verzierungen. Knickfalten, Abheftlochung. Format: 22,5x29. (E012)



Frachtbriefe:

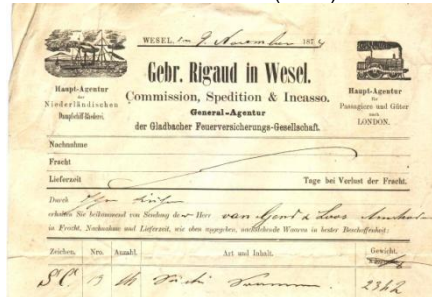
Frachtbriefe stellen ein eigenes Sammelgebiet dar, sind aber auch als ideale Ergänzung für alle Branchen- und Heimatsammler anzusehen. Frachtbriefe mit den Logos oder Vignetten der einzelnen Bahnfirmen sind recht selten. In der Anfangsphase gab es noch häufig Abb. mit der Darstellung der Vertriebsart Bahn oder Wagen. Zusätzlich sind noch Umlade- oder Wiegestempel oder der Lieferant oder Adressaten von Bedeutung, teils auch das gelieferte Produkt. Oft einzige Dokumente der Wirtschaft einer Region.

Los 0455 Ausruf: 13 €
Wesel, 1871: Bösken
 Transport von Holzstiften und Kurzwaren nach Rheinberg. Hermeslogo. Format: 21,5x17,5. (E005)



Los 0456 Ausruf: 18 €
Wesel, 1874: Gebr. Rigaud, Spedition und Inkasso

Nach Rheinberg. Dekorativ mit Dampfgeschiff und rauchender Lokomotive. Format: 21x24. (E005)



Los 0457 Ausruf: 15 €
American Shipping Comp., 1913 - LOT

Frachtbrief, Brief der Spedition J.T. Vervloet & Co., aus Amsterdam mit entspr. Kuvert. (E029)



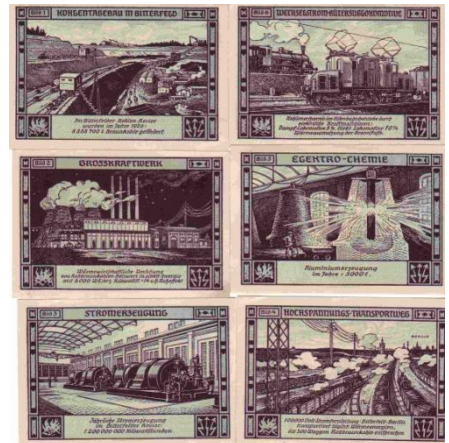
Geldscheine/Lotterie:

Los 0458 Ausruf: 12 €
Notgeld der Stadt Berlin, 1.3.1922, 2 M
 Auch zur Benutzung der Städtischen Straßenbahn. Rückseitig Abb. einer vierspännigen Kutsche. Format: 8,5x6. (E028)



Los 0459 Ausruf: 22 €
Notgeldsatz der Stadt Bitterfeld, 1.12.1921 - 6 Scheine

Abb. von der Braunkohlenproduktion und der Stromerzeugung bis zur Elektrochemie. Druckfrisch. Formate: 9,5x6,5. (E028)



Los 0460 Ausruf: 15 €
Hannover-Linden, 26.8.1914: Hanomag 1 M, # 904
 Ungültig gestempelt. Format: 14x9. (E031)



Los 0461 Ausruf: 15 €
Hannover-Linden, 24.10.1923: Hanomag 10 Mrd., # 9534
 Format: 13x8,5. (E031)



Los 0462 Ausruf: 35 €
Elektrowerke AG Grube Golpa, 1914, 1 Pf. + 5 Pf.
 Formate: 8,5x5,5. (E031)



Los 0467 Ausruf: 22 €
Essener Bergwerks-Verein König Wilhelm, 17.9.1923, 50 Mio. M, # 29900
 Format: 124x8,5. (E031)



Als Scheck der Commerz- und Privatbank AG. Format: 17x9. (E031)



Los 0463 Ausruf: 20 €
Emmagrube, 15.8.1914: Rybniker Steinkohlen-Gewerkschaft 1 M, # 3274

Wegen Papiermangel wurden die Gutscheine auf die Rückseite von entwerteten Aktien gedruckt – hier ein Exemplar „rechts unten“. Stempel, Datum zusätzlich gelocht. Format: 12x7. (E031)



Los 0468 Ausruf: 42 €
Groß-Kayna, 10.1923: Gewerkschaft Michel, 500.000 M, # 49574 + 50 Mio. M, # 10468
 Rückseite Fabrikabbildung. Format: 13,5x7,5. (E031)



Los 0472 Ausruf: 30 €
Nordenham, 23.8.1923: Schiffswerft Oldenburg AG, 5 Mio. M, # 1133
 Format: 16x9,5. (E031)



Los 0464 Ausruf: 30 €
Sylter Creditverein in Westerland eGmbH, 1914; 2 M, # 1952; 3 M, #2102; 5 m, # 2001
 Oben perforiert. Mit Jugendstilelementen. Formate: 11x7. (E031)



Los 0469 Ausruf: 12 €
Herne, 10.1923: Bergwerksgesellschaft Hibernia, 1 Mrd. # 885
 Format: 14x7,5. (E031)



Los 0473 Ausruf: 28 €
Neuss, 15.8.1923: REMA Rheinische Maschinenfabrik AG, 1. Mio. M., # 1935
 Nummer handschriftlich. Format: 12,5x8. (E031)



Los 0465 Ausruf: 50 €
Kaiserslautern, 1923: Baumwollspinnerei & Weberei Lampertsmühle, 1 Mio. M., # 1458
 Format: 17x9,5. (E031)



Los 0470 Ausruf: 33 €
Ammoniakwerk Merseburg Leuna Werke, 15.10.1922, 100.000 M + 50 Mrd. # 370755
 Erster Schein als Überstempelung der BASF – 100 M. Formate: 13x7. (E031)



Los 0474 Ausruf: 12 €
Recklinghausen-Süd, 29.8.1923: König Ludwig, 20 Mio. M, # 14567
 Rückseite Fabrikabbildung. Format: 17,5x10,5. (E031)



Los 0466 Ausruf: 12 €
Cöthen, 25.8.1923: Grube Leopold AG, 1 Mio. M, # 166803 + 50 Mio. M
 Formate: 18x10. (E031)

Los 0475 Ausruf: 25 €
Konsum-Anstalt der Kruppischen Gußstahlfabrik – 8 Scheine, 1914
 Auf Steckkarte. (E031)



Los 0471 Ausruf: 55 €
Metallwerke Unterweser AG – Friedrich-August-Hütte, 21.9.1923, 10 Mio. M, # 827

Los 0476 Ausruf: 10 €
50 M der Alliierten Militärbehörde, 1944

Gute Erhaltung. # 102311844. (E043)



Historische Wertpapiere:

I. Aktien, Obligationen, Kuxe

Los 0477 Ausruf: 45 €
A Equitativa de Portugal e Ultramar Comp. de Seguros, Lissabon, 6.3.1919, 50 Esc., # 5692

Dekoratives Versicherungspapier mit Allegorie und zwei Weltkugeln. Reiche Verzierungen. Doppelblatt, Steuermarken innen. Format: 28x39. (E010)



Los 0478 Ausruf: 12 €
Abbeville Gold mines Limited, Montreal, Canada, Share Warrant # VO234 über 500 Shares of \$1,00

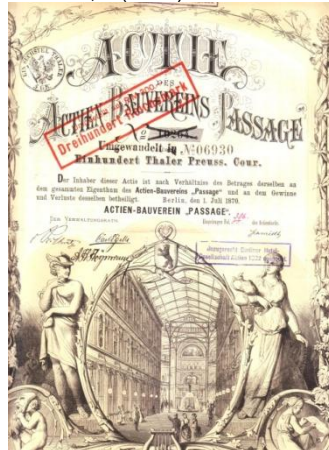
Each of the Capital stock. Mar 2 1937. Nicht entwertet. Erhaltung VF. Format 21x29,7. (E025)



Los 0479 Ausruf: 249 €
Actien-Bauverein „PASSAGE“, Berlin, 1.7.1870; 100 Th. – 8 Papiere

Zu den Glanzpunkten des Einkaufens zählte in Berlin die zwischen 1870 und 73 errichtete Kaisergalerie, eine durch die Gesellschaft gebaute Passage zwischen der Friedrichstraße und der Straße Unter den Linden. Aufsichtsratsmitglied war Kaiser Wilhelm II. Trotz opulenter Eröffnungsfeier konnten die Geschäfte und Restaurants nur zögerlich vermietet werden. Sensation bis 1922 war das Panoptikum - ein Raritätenkabinett. In den 30er Jahren wurden durch die Mieten eine solche Rendite erzielt, dass viele Aktien zur Kapitalherabsetzung angekauft wurden. Die Aktiengestaltung erfolgte durch den Berliner Illustrator Ludwig Burger. In der DDR-Zeit wurde der Grundbesitz enteignet. Nach der Wende lebte

die niemals erloschene Aktiengesellschaft wieder auf. Hochdekoratives Papier u.a. mit Abb. der Galerie. Knickfalte. Ränder leicht angeschmutzt, teils kleine Randeinrisse, Randknicke. VF-VF -. Nicht entwertet. Format: 26x34,5. (E035)



Los 0480 Ausruf: 99 €
Actien-Gesellschaft Sächsische Kammgarnspinnereien, Harthau, 15.10.1871, 100 Th. – 4 Stücke

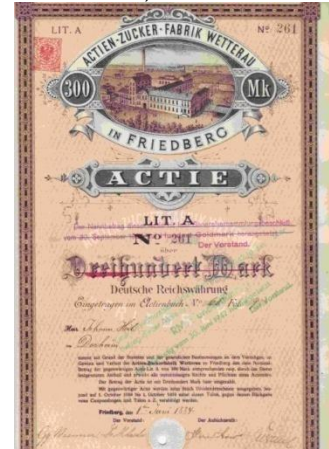
Gegründet 1871 als Sächsische Kammgarnspinnerei unter Übernahme der Firma C. F. Solbrig mit zwei Fabriken in Harthau, Bez. Chemnitz mit ca. 360 Arbeitern (Annaberger Str. 58 und Klaffenbacher Str. 45, Gesamtfläche fast 600.000 qm). 1927 Verschmelzung mit der Kammgarnspinnerei Schaefer & Co. in Harthau und der Wollindustrie AG in Chemnitz, dabei Umfirmierung in Vereinigte Kammgarnspinnereien AG. In Chemnitz, Dresden, Leipzig und Berlin börsennotiert. 1931 Vergleichsverfahren, 1937 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Hübsche Bordüre. Nicht entwertet. VF -. Format: 24x34. (E035)



Los 0481 Ausruf: 220 €
Actien-Zucker-Fabrik Wetterau, Friedberg, 1.6. 1884, Namensaktien 300 M, # Lit. A 261+ Lit. C 840

Gegründet 1882 mit einem Kapital von 835.200 M Eingerichtet wurde die Fabrik durch das Fürstl. Stolberg. Hüttenamt in Ilsenburg (Harz). Namhafte Erweiterungen 1894 und 1910-14, wodurch die Verarbeitungskapazität auf mehr als 1 Mio. Ztr. Rüben im Jahr mehr als verdoppelt wurde. 1938 Angliederung einer Kartoffelflockenfabrik. 1944/45 wurde das Werk bei Bombenangriffen zu 60 % zerstört (Wiederaufbau 1948 abgeschlossen). Bis 1966 wurde die Verarbeitungskapazität erneut verdoppelt. 1982 - genau 100 Jahre

nach der Gründung - mit der Südzucker verschmolzen, die inzwischen alle Aktien erworben hatte. Die Zuckerfabrik in Friedberg wurde danach abgerissen. Beide Papier mit Abb. der Fabrik – Lit. A in Farbe. Doppelblatt. Lochentwertung. Formate: 22,5x33,5. (E010) (siehe auch Los 207)



Los 0482 Ausruf: 40 €
AEG-TELEFUNKEN Kabelwerke AG Rheydt, Mönchengladbach 2, 8.1977, 50 DM, # 2013551

Gründung 1883 der Muttergesellschaft Deutsche Edison-Gesellschaft für angewandte Elektrizität von Emil Rathenau in Berlin. 1887 Umbenennung in Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft. 1903 Gründung von Telefunken als Gesellschaft für drahtlose Telegraphie mbH zusammen mit Siemens & Halske. 1941 wurde Telefunken von der AEG übernommen. 1963 Umwandlung der Telefunken GmbH in eine AG. 1967 Umbenennung in Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft AEG-Telefunken und 1979 in AEG-Telefunken AG. Lange Zeit einer der größten deutschen Elektrokonzerne, der in den 80er Jahren von Daimler übernommen und Anfang der 90er Jahre aufgelöst wurde. Lochentwertung. UNC. Format: 29,5x21. (E037)



Los 0483 Ausruf: 200 €
AG für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens, Dresden, 10.1888, 1.000 M, # 2121

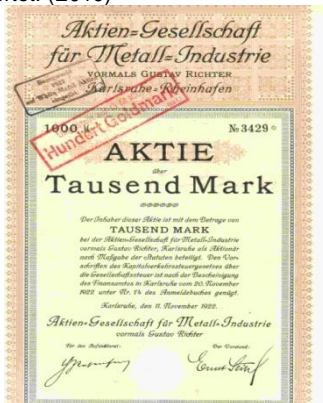
Gegründet 1862 als Dresdner Glasfabrik Friedr. Siemens; AG für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens seit 23.09.1888. Anfertigung und Vertrieb von Glaswaren und verwandten Erzeugnissen. Haupterzeugnisse: Flaschen, Einkochgläser, Hohlglas, Glaswolle. 08.07.1943 Änderung der Firma in Siemens-Glas AG. 1945/49 verlagert nach Wirges/Westerwald. 1957 Konkursverfahren und Neugründung der Siemens-Glas-AG - Neugesellschaft-, Wirges aus der Konkursmasse. 1959 umfirmiert in Westerwald AG vormals Siemens Glas. 1976 umfirmiert in Westerwald AG für Silikatindustrie. 1988 Übernahme durch die

Oberland Glas AG, die wiederum 1991 von der *Compagnie de Saint-Gobain* übernommen. Knickfalte, unentwertet, Ränder und Ecken teils etwas ungleichmäßig. VF. Format: 36x26,5. (E032)



Los 0484 Ausruf: 55 €
AG für Metall-Industrie vorm. Gustav Richter, Karlsruhe, 11.11.1922, 1.000 M, # 3429

Herstellung von Tuben, Tubenhütchen, Spritzkorken, Dosen und ähnlichen Gegenständen sowie von Maschinen und Handel mit einschlägigen Rohstoffen. Gegründet am 17.10.1899 mit Wirkung ab 1.8.1899 in Pforzheim unter Übernahme der *Gustav Richter Tubenfabrik*. 1907 Errichtung einer Zweigniederlassung in Karlsruhe, sowie Übernahme des Konkurrenzgeschäftes von *Otto Sauer vorm. Maischhofer, Höll & Co.* in Pforzheim. 1955 AG für Metallindustrie vorm. *Gustav Richter* im Besitz der *Vereinigte Deutsche Metallwerke AG (VDM AG)*, heute *mgvv-ag*. Doppelblatt mit hübscher Gestaltung. Format. 22,5x35. EF -. Nicht entwertet. (E010)



Los 0485 Ausruf: 55 €
AG für Papierfabrikation, Cassel, 30.10.1903, 1.000 M, # 482

Die 1903 gegründete Gesellschaft stellte Papiere, Papierstoffe und verwandte Artikel her. Bei der Gründung wurde die Holzschleiferei und Lederpappenfabrik *Leopold Wertheim* in Speck bei Kassel übernommen. Hübsche Bordüre, nicht entwertet. RF -. Format: 23x34. (E010)



Los 0486 Ausruf: 35 €
Ahrtalbank Aktiengesellschaft, Ahrweiler, 100 GM, 1.1924, # 8935
 Ohne Entwertung. Erhaltung VF. Format: 27,8x35,6. Gegründet 1871 als Ahrweiler Credit-Verein eGmbH, Ende 1923 Umwandlung in eine AG. Filialen in Altenahr, Mayschoß, Rech, Dernau, Holzweiler und Bad Neuenahr. 1972 Fusion zur Volksbank Bad Neuenahr-Ahrweiler eGmbH. (E044)



Los 0487 Ausruf: 30 €
Ahrtalbank Aktiengesellschaft, Ahrweiler, 100 RM, 1.1940, # 9254
 Stern-Entwertung. Erhaltung VF. Format: 27,8x35,6. (E044)



Los 0488 Ausruf: 60 €
Aktienbrauerei Greussen, Greussen i. Th., 5.8.1907, 1.000M, # 616

Die 1883 gegründete AG übernahm die schon seit 1847 betriebene Brauerei der *Gebr. Stöckius*. Neben Erzeugung von ober- und untergärigen Bieren auch Betrieb einer Mineralwasserfabrik. Letzter Großaktionär: *Riebeck-Brauerei*, Leipzig. 1952 *VEB Brauerei Greussen*, 1974 *VEB Getränkekombinat Erfurt Werk Brauerei Greussen*. Ab 1990 privatisiert als *Brauerei Greussen*. Knickfalte, Lochentwertung. VF +, Format: 25x35. (E010)



Los 0489 Ausruf: 20 €
Allegheny and Western RW, State of Pennsylvania, Certificate, 7 sh of 100 \$, 16.12.1938, # A 5242

Mit Loch- und Stempel-Entwertung. Erhaltung VF. Format: 17,2x36,1, inkl. aufgeklebtem Stub. Die Gesellschaft wurde 1898 unter dem Gesetz von Pennsylvania errichtet. Dekorative Stahlstich-Vignette mit

Dampfisenbahn, Arbeiter und Transportgütern. (E044)



Los 0490 Ausruf: 25 €
Allgemeiner Bankverein AG, Berlin, 6.1923, 2.000 M, # 56807

Gründung am 12.4.1921 unter Übernahme des 1889 gegründeten *Löninger Bankvereins* in Löningen, bis 22.8.1921: *Allgemeiner Bankverein* mit Sitz in Berlin, bis 19.6.1922: *Allgemeiner Bankverein für Westdeutschland* mit Sitz in Düsseldorf. 1927 wurde die Liquidation beschlossen. Knickfalte. Nicht entwertet. Kupons 1-10. VF +. Format: 28,5x22. (E024)



Los 0491 Ausruf: 29 €
Allgemeine Boden-Aktiengesellschaft, Berlin, April 1906, 2.000 M – 6 Papiere

Gegründet am 31.01.1906; eingetragen ins Aktienregister am 14.02.1906. Die Gesellschaft hatte große Flächen in Berlin-Prenzlauer Berg (Prenzlauer Allee) sowie in Berlin-Pankow und Berlin-Weissensee. Nach Beschluss der GV vom 23.05.1928 trat die Gesellschaft in Liquidation. Im Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften 1943 nicht mehr aufgeführt. Ohne Entwertung. Rückseite mit Stempel über Liquidationsrate. Erhaltung EF. Format: 27,2x34,4. (E035)



Los 0492 Ausruf: 99 €
Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft; Berlin August 1936; 100 RM – 100 Papiere

1883 in Berlin gegründet durch *Emil Rathenau* als *Deutsche Edison-Gesellschaft für angewandte Elektrizität*. AEG seit 1887. Führend vor allem im Starkstrombereich und vielen Stadtwerken am Anfang des 20. Jhs. Auflösung durch den Daimler-Benz-Konzern in den 90ern. UNC-VF. Format: 29,5x21. (E035)



Los 0496 Ausruf: 69 €
Auto-Union AG Chemnitz, 16.Juli 1932, 100 RM – 4 Papiere
 Gegründet 1923 als Zschopauer Motorenwerke J.S. Rasmussen AG als Hersteller von Motorrädern, Motoren und Automobilen, bekannt unter dem Namen DKW. 1932 Fusion mit den Audiwerken AG und den Horchwerken AG zu obiger Gesellschaft. Die AUDI NSU AG übernahm nach dem Krieg die Markenrechte. In den vier Ringen die Logos der Ursprungsfirmen DKW, Audi, Horch und Wanderer. Nicht entwertet. EF, Format 29,5x21. (E035)



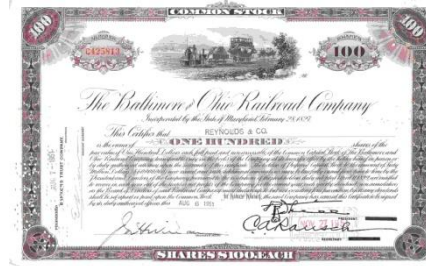
Los 0493 Ausruf: 109 €
Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft; Berlin, 10.1940, 1.000 RM – 100 Papiere
 UNC-VF. Format: 29,5x21. (E035)



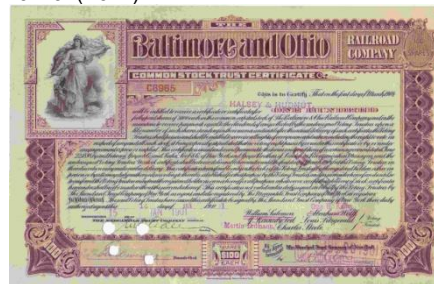
Los 0494 Ausruf: 29 €
Asociacion Mercantil Espanola, Barcelona, 19xx – 2 Papiere
 Aktienmuster auf Karton. Eisenbahn und Transportgüter in der Abbildung. UNC. Format: 44x60. (E035)



Los 0497 Ausruf: 40 €
Baltimore & Ohio RR, 1950 er – 50 PAPIERE, div. Shares (10, 20, 25, 40, 50, 100)
 Lochentwertung, Stempelentwertung. (E033)



Los 0498 Ausruf: 35 €
Baltimore and Ohio RR, Common stock trust certificate of 100 sh of 100 \$, 14.1.1901, # C8965
 Mit Stempel und Loch-Entwertung. Erhaltung VF, Rückseite mit tax mark. Format: ca. 19x29. (E044)



Los 0495 Ausruf: 39 €
Assecuranz Union von 1865, Hamburg, 7.1921, 1.000 M – 3 Papiere
 Gründung 1865, Übernahme von Assecuranzen gegen jede Art von See-, Fluss-, Revier-, Hafen- und Landtransportgefahr sowie Feuer-Rückversicherung. Die Gesellschaft stand der "Janus" Hamburger Versicherungs-AG und der Neptunus Assecuranz Compagnie nahe. 1931 Konkurs. Nicht entwertet, EF/VF. Format: 25x35. (E035)



Los 0499 Ausruf: 30 €
Baltimore & Ohio RR, 10 sh, 1907 + Oregon and Transcontinental Comp, 100 sh, 1883 – beide ausgestellt auf die Deutsche Bank
 Baltimore: Loch- und Stempelentwertung. Rückseitig Dividendenzahlungen durch Stempel der Deutschen Bank bis 1917 bestätigt. Oregon: Loch- und Stempelentwertung. Rechter Rand sehr ungleichmäßig. Formate: 28x18,5. (E015)